

Ausfertigung

BUNDESVERFASSUNGSGERICHT

- 1 BvR 2479/05 -

In dem Verfahren
über
die Verfassungsbeschwerde

der Frau [REDACTED]
[REDACTED]

- gegen
- a) den Beschluss des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main vom 15. September 2005 - 2 Ss 195/05 -,
 - b) das Urteil des Landgerichts Gießen vom 2. März 2005 - 8 Ns 501 Js 506/04 -,
 - c) das Urteil des Amtsgerichts Gießen vom 15. September 2004 - 5405 Cs 501 Js 506/04 -,
 - d) den Strafbefehl des Amtsgerichts Gießen vom 6. Februar 2004 - 501 Js 506/04 Cs -

hat die 1. Kammer des Ersten Senats des Bundesverfassungsgerichts durch
den Präsidenten Papier
und die Richter Eichberger,
Masing

gemäß § 93b in Verbindung mit § 93a BVerfGG in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1993 (BGBl I S. 1473)
am 9. September 2009 einstimmig beschlossen:

Die Verfassungsbeschwerde wird nicht zur Entscheidung
angenommen.

Von einer Begründung wird gemäß § 93d Abs. 1 Satz 3 BVerfGG abgesehen.

Diese Entscheidung ist unanfechtbar.

Papier

Eichberger

Masing



Ausgefertigt

Andrick
(Andrick)

Regierungshauptsekretärin
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle
des Bundesverfassungsgerichts